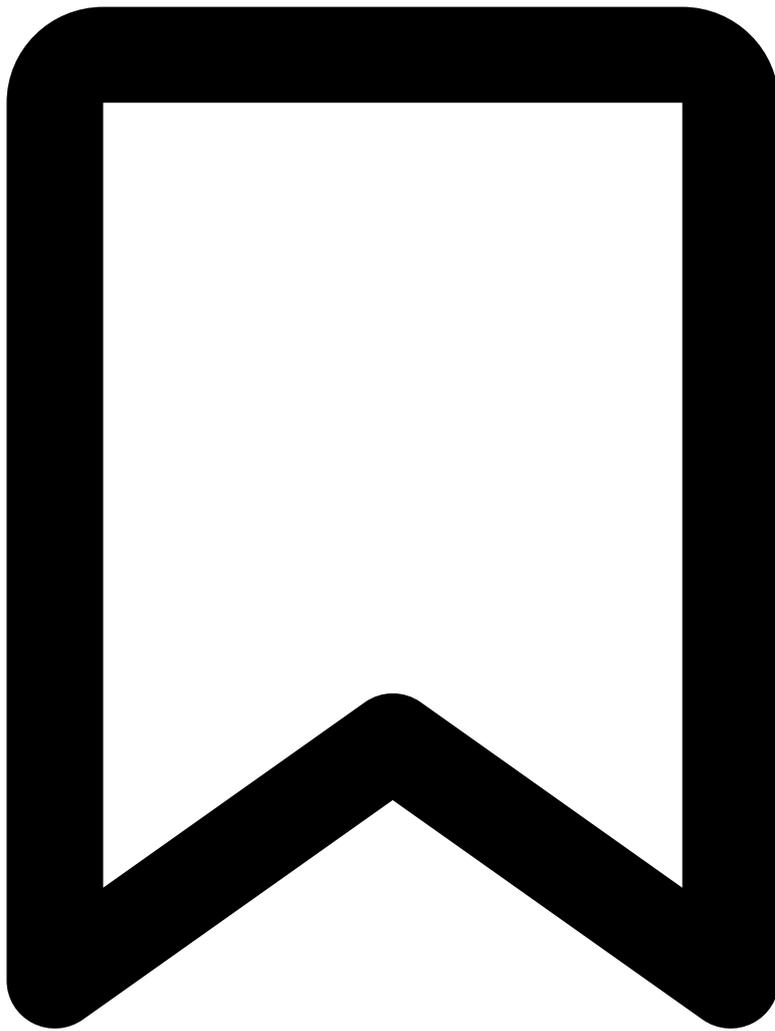


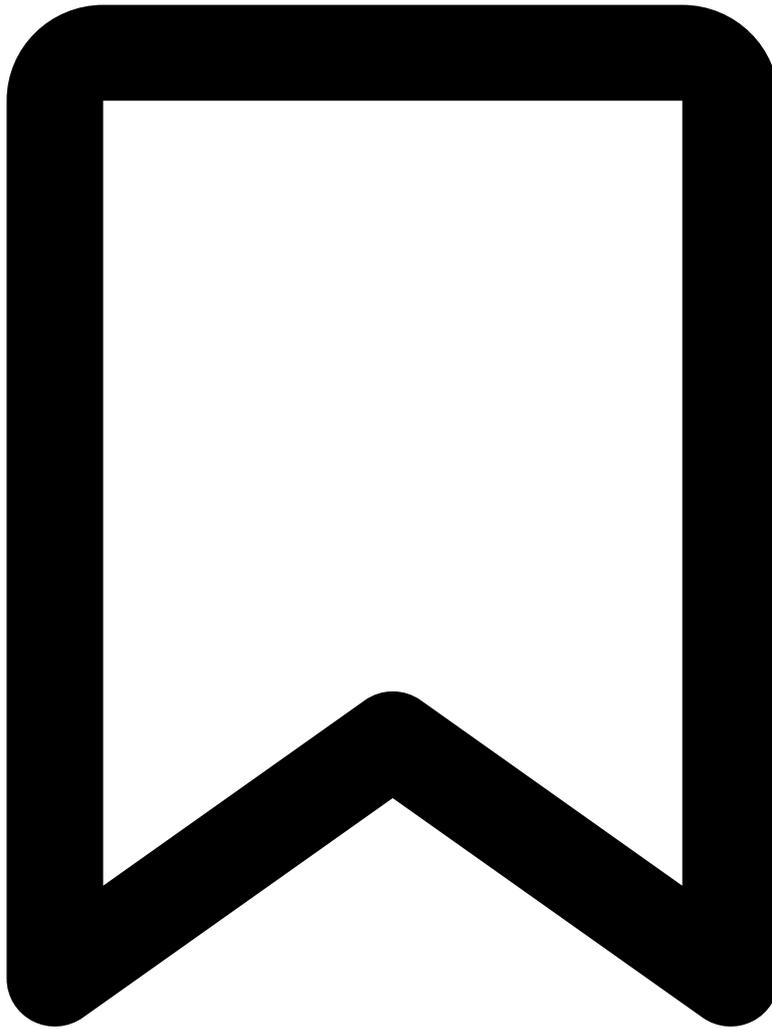


Oberndorf: Feuer im Mauser-Gewerbepark

Peter Arnegger (gg)

Großeinsatz für die Rettungskräfte am Freitagmorgen in Oberndorf: In der Härterei eines Betriebs an der Werkstraße ist ein Feuer ausgebrochen. Verletzt wurde niemand, die Feuerwehr bekam den Brand bald unter Kontrolle.





Fotos: Peter Arnegger

Zunächst hatte ein Brandmelder angeschlagen. Erste Kräfte der Feuerwehr rückten aus. Dann meldete ein Mitarbeiter des Betriebs der Einsatzzentrale unter 112 offenes Feuer. Damit wurden weitere Kräfte nachalarmiert.

Das Feuer in der Härterei hatte bereits die Lüftungsanlage des Betriebs erreicht und drohte daher, auf weitere Gebäudeteile überzugreifen, so der Sprecher des Kreisverbands der Feuerwehr, Sven Haberer, auf Nachfrage der NRWZ.

Die Oberndorfer Feuerwehr rückte unter dem Kommando von Stadtbrandmeister Manuel Suhr mit einem erweiterten Löschzug und der Führungsgruppe an. Die Abteilungen Boll, Bochingen und Aistaig waren beteiligt. Aus Rottweil ist der stellvertretende Kreisbrandmeister Frank Müller vor Ort gewesen.

Insgesamt war die Feuerwehr laut Haberer mit 59 Kräften in elf Fahrzeugen angerückt.

Der Brand sei rasch unter Kontrolle gewesen, so der Feuerwehrsprecher. Aktuell, etwa eine Stunde nach

Brandausbruch, werde das betroffene Gebäude von der Drehleiter aus per Wärmebildkamera auf Glutnester untersucht.

Die Polizei war mit mehreren Streifen vor Ort, hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. Das Feuer ist gegen 6.45 Uhr ausgebrochen.

Das DRK war mit einem Rettungswagen und dem Organisatorischen Leiter Rettungsdienst an der Einsatzstelle, einem Gebäude im Mauser-Gewerbepark. Zudem ist die ehrenamtliche Bereitschaft Oberndorf alarmiert worden.

Die Polizei vermutet laut einem Sprecher einen technischen Defekt als Brandursache. Brandermittler der Kriminalpolizei waren vor Ort.